



ZUKUNFT IM DIALOG  
**MICHELANGELO  
STRASSE**

## Moderationskonzept

Podiumsgespräch zwischen politischen Vertreter\_innen,  
Senatsverwaltung, Bezirk und Akteuren aus der Michelangelostraße  
9. Mai 2019, 18.00 bis 20.00 Uhr, KulturMarktHalle

**Hinweis:** Im Folgenden sind nur ein bis zwei Fragen pro Podiumsteilnehmer\_in aufgeführt. Von der Moderation werden aufbauend auf die Antworten ein bis zwei sich darauf aufbauende Fragen ergänzend gestellt. Weiterhin wird Bezug auf die Anmerkungen, die während der Ausstellung gesammelt wurden, genommen. Eine Aktualisierung der Fragen kann somit erst am 09.05. vormittags erfolgen.

### Podiumsteilnehmende

Herr Scheel	Staatssekretär für Wohnen
Herr Kuhn	Stadtrat für Stadtentwicklung des Bezirks Pankow
Herr Böhm	DPF e.V.
Herr Sedlacek	WBG Zentrum
NN	Gewobag
Herr Szidat	Vorsitzender Stadtentwicklungsausschuss
Herr Brunken	Ramboll Studio Dreiseitl
Frau Spieker	Verein für Lebensqualität an der Michelangelostraße e.V.
Frau Model	BI Michelangelostraße

---

### Moderation

Sabine Slapa, slapa & die raumplaner gmbh

---

### Einleitung durch die Moderatorin

Kurze Vorstellung des Prozesses: Wettbewerb, Neuaufgabe Beteiligung – Neu Denken, Erarbeitung von Leitlinien in Themenfeldern, Standortwerkstätten, Erarbeitung von Prinzipientwürfen, erstes Stimmungsbild, Ausstellung; Arbeit mit einem „Runden Tisch“, Öffnung des Prozesses

### Begrüßung und Vorstellung der Podiumsteilnehmenden – erstes Statement zum Prozess in zwei kurzen Sätzen

Herr Scheel Staatssekretär für Wohnen

---

Sie waren nicht direkt im Prozess beteiligt, dafür die Wohnungsbauleitstelle, vertreten durch Frau Schade und Frau Hoffmann. Ihnen wurde aber berichtet.

⇒ *Ein Blick aus der zweiten Reihe: Wie ist der Prozess bei Ihnen angekommen?*

## Podiumsgespräch im Rahmen der Ausstellung zum Beteiligungsverfahren

---

Herr Kuhn            Stadtrat für Stadtentwicklung des Bezirks Pankow

---

Sie waren Teil des „Runden Tisches“ und von Anfang an dabei, haben diesen Prozess mit konzipiert. Wir saßen sehr oft zusammen.

⇒ *Ein Blick aus der ersten Reihe: Ein Prozess, den Sie sicher so auch noch nicht durchlaufen sind. Was können Sie in zwei kurzen Sätzen zum Prozess sagen? Würden Sie es noch einmal so durchlaufen oder was würden Sie anders machen?*

Herr Böhm            DPF e.V.

---

Herr Böhm, einer der Vertreter der Wohnungswirtschaft. Sicher auch für Sie ein spannender Prozess, vielleicht auch sehr zäh. Denn Sie wollen bauen.

⇒ *In welchem Verhältnis steht für Sie dieser Prozess zu Ihren eigentlichen Aufgaben?*

Herr Sedlacek        WBG Zentrum

---

Herr Sedlacek, Ihnen möchte ich die gleiche Frage stellen wie Herrn Böhm, denn auch Sie sind ein Vertreter der Wohnungswirtschaft mit einer klaren Zielstellung.

⇒ *In welchem Verhältnis steht für Sie dieser Prozess zu Ihren eigentlichen Aufgaben?*

NN                    Gewobag

---

.....

Herr Szidat            Vorsitzender Stadtentwicklungsausschuss

---

Herr Szidat, sie sitzen auch in der zweiten Reihe zw. – würde ich eher sagen in der Reihe zwischen 1 und 2. Sie bekommen die Ergebnisse im Ausschuss präsentiert, haben somit den Prozess mit verfolgen können durch die Berichte von Herrn Kuhn.

⇒ *Fühlten Sie sich immer gut informiert und wie wirkte der Prozess auf Sie, jetzt mal unabhängig von den Ergebnissen?*

Herr Brunken        Ramboll Studio Dreiseitl

---

Herr Brunken, Sie hatten eine ganz besondere Stellung im Prozess. Sie wurden in einem fortgeschrittenen Stadium dazu geholt. Das war ein ausdrücklicher Wunsch des Vereins, einen neutralen Architekten/ Fachexperten mit ins Boot zu holen. Ich denke, das war im Nachhinein betrachtet ein sehr wichtiger Schritt.

⇒ *Wie haben Sie sich in Ihrer Rolle in diesem Prozess gefühlt?*

Frau Spieker        Verein für Lebensqualität an der Michelangelostraße e.V.

---

Frau Spieker, Sie kennen die ganze Geschichte, sie sind von Beginn an dabei, also schon als das Thema Wettbewerb auf der Agenda stand. Da waren wir noch gar nicht dabei. Ein langer Weg, den Sie hier mit Ihrem Verein schon gegangen sind. An dieser Stelle einmal ganz herzlichen Dank für die stetige Unterstützung in dem Prozess von unserer Seite.

⇒ *Wie bewerten Sie den Prozess, jetzt einmal unabhängig vom Ergebnis?*

Frau Model            BI Michelangelostraße

---

Frau Model, auch Sie sind von Beginn an dabei. Danke auch an Ihre Initiative für die Unterstützung.

⇒ *Wie bewerten Sie den Prozess, jetzt einmal unabhängig vom Ergebnis? Was haben sie vielleicht dabei gelernt, was nehmen Sie für sich mit?*

### Kurzbericht aus der Ausstellung – wie ar die Stimmung, was kam an Rückmeldungen durch die Moderatorin

Frau Spieker

---

Sie waren mit Ihrer Initiative dabei, haben den bisherigen Verlauf der Ausstellung mit verfolgen können.

⇒ *Was haben Sie für einen Eindruck. Wie ist diese bei den Besucher\_innen angekommen?*

## Podiumsgespräch im Rahmen der Ausstellung zum Beteiligungsverfahren

---

An alle Podiumsteilnehmenden

---

Wer von Ihnen hatte noch die Gelegenheit, die Ausstellung bereits im Vorfeld zu besuchen?

⇒ *Was haben Sie für einen Eindruck, wie diese bei den Besucher\_innen angekommen ist?*

**Kurzvorstellung eines Prinzipientwurfes anhand der App durch Herrn Rogge – Ergänzung mit Bewertungen aus der Ausstellung durch die Moderatorin**

An alle Anwesenden

---

Liebe Anwesenden, Sie haben sicher auch Fragen, die Sie noch nicht im Rahmen der Ausstellung beantwortet bekommen haben. Wir möchten Ihnen jetzt die Gelegenheit dazu geben.

⇒ *Stellen Sie uns Ihre Fragen und gern können Sie auch sagen, an wen diese gerichtet ist.*

### Abschlussrunde an die Podiumsteilnehmenden

An alle Podiumsteilnehmenden

---

Denken Sie, dass dieser Prozess einzigartig in Berlin bisher ist und somit auch ein gutes Beispiel für andere Prozesse sein kann.

⇒ *Was ist übertragbar unter welchen Bedingungen? Und welche Rolle kann in solch einem Prozess ein städtebaulicher Wettbewerb spielen?*

Reihenfolge der Statements in umgekehrter Reihenfolge wie Eingangs

### Ausblick

Herr Kuhn      Stadtrat für Stadtentwicklung des Bezirks Pankow

---

Herr Kuhn, bitte teilen sie Allen hier Anwesenden die nächsten Schritte mit.

⇒ *Wie geht es weitere, welche nächsten Planungsschritte sind avisiert, gern auch mit ungefähren Zeitangaben.*

### Danksagung und Verabschiedung

Übergabe von Blumen an alle Runden Tisch-Akteure, auch die nicht im Podium sitzen.